

# Niederschrift

über die Sitzung des  
Gemeinderates Schaufling

---

Sitzungstag: **16.05.2018**

Sitzungsort: **Schaufling**

---

**Anwesend:**

**Abwesend:**

**Abwesenheitsgrund**

1. Bürgermeister u. Vorsitzender:

**Bauer Robert**

Gemeinderäte:

**Schuster Ferdinand**

**Berndl Alfons**

**Anwesend ab 2 c**

**Stangl Josef**

**Zacher Franz**

**Sigl Michael**

**Schaupp Jürgen**

**Guntkowska Benjamin**

**Anzenberger Richard**

**Streicher Georg**

**Bauriedl Karl**

**Aufschläger Karl**

**entschuldigt**

**Röhrl Friedrich**

Schriftführer:

**Richard Weber**

Außerdem waren anwesend:

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellte die ordnungsmäßige Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderats fest.

Der Vorsitzende stellte weiter fest, dass die Mehrheit des Gemeinderats anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderats wurde den Mitgliedern zugestellt.

Zu Beginn der Sitzung gratulierte Bürgermeister Bauer den Gemeinderäten Schaupp und Sigl nachträglich zum Geburtstag.

## **1. Genehmigung des Protokolls der letzten öffentlichen Sitzung**

Gegen das Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung wurden keine Einwände erhoben.

**Abstimmungsergebnis: 13      11      11:0**

## **2. Baugesuche**

Der Gemeinderat stimmt folgenden Baugesuchen zu:

- a) Michael Sigl – Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung zur Errichtung einer überdachten Unterstellhalle mit Lagererweiterung.

Michael Sigl nahm an der Abstimmung nicht teil

**Abstimmungsergebnis: 13      11      10:0**

- b) Josef Schober - Antrag auf isolierte Befreiung von der Innenbereichssatzung Hainstetten bezüglich notwendiger Abgrabung und Aufschüttung in Hainstetten.

**Abstimmungsergebnis: 13      11      11:0**

- c) Seidl Johanna und Abertshauer Dennis – Antrag auf Erteilung der denkmalrechtlichen Erlaubnis zur Renovierung eines Einfamilienhauses in Wulreichung.

**Abstimmungsergebnis: 13      12      12:0**

- d) Manuel Niebauer – Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Wohnhauses in Schaufling.

**Abstimmungsergebnis: 13      12      12:0**

## **3. Bebauungsplan „Bachwiesen II“ – Behandlung der Stellungnahmen und Billigung des Entwurfs**

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis und billigt den Entwurf in der vorgetragenen Form.

**Abstimmungsergebnis: 13      12      12:0**

#### **4. Erlass einer Außenbereichssatzung für Klessing**

Der Gemeinderat nimmt den Inhalt der neuen Außenbereichssatzung Klessing zur Kenntnis und billigt diesen in allen seinen Teilen.  
Gleichzeitig soll die bisherige Satzung vom 06.12.2002 außer Kraft treten

**Abstimmungsergebnis: 13            12            12:0**

#### **5. Erlass einer neuen Friedhofs- und Bestattungssatzung**

Der Erlass einer neuen Satzung wurde angestrebt, weil vermehrt Anfragen zu einer sog. „Baumbestattung“ bei der Verwaltung eingehen. Des Weiteren wolle man diesbezüglich die Attraktivität des gemeindlichen Friedhofs ausbauen. Aus diesem Grund wurde der Passus „Baumbestattung“ in die neue Satzung aufgenommen. Ebenfalls aufgenommen wurde in § 13 a das Verbot zur Aufstellung von Grabsteinen, die aus „ausbeuterischer Kinderarbeit“ stammen.  
Vom Bürgermeister auch erläutert wurde die gestalterische Umstellung in Sachen Baumbestattung.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und stimmt der neuen Satzung in vollem Umfang zu.  
Gleichzeitig soll die bisherige Satzung vom 14.12.2009 außer Kraft treten.

**Abstimmungsergebnis: 13            12            12:0**

#### **6. Erlass einer neuen Friedhofsgebührensatzung**

Die Änderung zur alten Satzung besteht darin, dass in § 3 „Grabgebühr“ zusätzlich der Betrag für eine Baumgrabstätte aufgenommen wurde.  
Diese neue Gebühr wird auf 350,00 € festgesetzt und bezieht sich auf eine „Laufzeit“ von 10 Jahren.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und stimmt der neuen Satzung in vollem Umfang zu.  
Gleichzeitig soll die bisherige Satzung vom 06.03.1980 außer Kraft treten.

**Abstimmungsergebnis: 13            12            12:0**

#### **7. Fortführung des Breitbandausbaues**

Nach Mitteilung des Bürgermeisters könnten lt. Ergebnis der Markterkundung durch Fortführung des Breitbandausbaues (Fördertopf Höfebonus) nun 6 weitere Anwesen der Gemeinde wegen Unterschreitung der Mindestversorgung (16 Mbit/s) mit angemessenen Mbit/s versorgt werden. Allerdings kann es durchaus sein, dass aufgrund des geringen Endnutzerpotenzials im Vergleich zum Bauaufwand keine Ausführungsangebote eingehen werden. Dies war in der Vergangenheit bei derartigen Ausschreibungen bereits der Fall.

Es gibt nun 2 Möglichkeiten:

- a) Die Maßnahme wird momentan ausgesetzt bis neue Förderrichtlinien für die Mindestversorgungsrate von 30 Mbit/s geschaffen werden. Dann bestünde evtl. die Möglichkeit, die verbliebenen Einzelanwesen in eine neue großflächige Ausschreibung (mehrere Anwesen unter der Mindestversorgung) aufzunehmen. Bei mehreren potentiellen Anschlussnehmern wäre eine Angebotsabgabe für Netzbetreiber sicherlich attraktiver.
- b) Die Gemeinde schreibt die Maßnahme aus und wartet auf Angebote. Um unverhältnismäßig hohe Angebote zu umgehen empfiehlt es sich jedoch, den Ausschreibungsbetrag auf Grund praxisorientierter Kostenschätzungen zu deckeln. Ohne diese Vorgabe müsste der Zuschlag einem evtl. überbeuerten Angebot erteilt werden (gesetzl. vorgeschriebene Bindefrist).

Auf Vorschlag des Bürgermeisters entscheidet sich der Gemeinderat für die Möglichkeit b und beschließt, den Deckelungsbetrag auf 200.000,00 € festzusetzen.

**Abstimmungsergebnis: 13                      12            12:0**

## **8. Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- a) Information bzgl. Nacharbeiten in Sachen Wasserleitungsbau Muckenthal
- b) Information über erhöhten durchschnittlichen Trinkwasserverbrauch und diesbezügliche weitere Herangehensweise.
- c) Der Gemeinderat wird darüber informiert, dass aus gegebenem Anlass bei der nächsten Sitzung ein Gemeinschaftsfoto gemacht werden soll.
- d) Hinweis auf anstehende Termine.
- e) Die Haushaltsatzung 2018 wurde vom Landratsamt genehmigt.
- f) Information zu genehmigten Bauvorhaben.
- g) Die Info über die erfolgte Verkehrsmessung in Schaufling wurde zur Kenntnis genommen.
- h) Über die geplante Vorplatzteerung, Salzsiloaufstellung und Büroerrichtung im Bauhofbereich wurde informiert.
- i) Information zur ILE: ILEK ist kurz vor der Fertigstellung.  
Gemeinschaftsversammlung aller ILE-Gemeinderäte mit Bürgermeistern findet zur Vorstellung im Zeitraum Juni/Juli statt. Sollte als Pflichtveranstaltung wahrgenommen werden. Einladung ergeht zeitnah.
- j) Schaufling beteiligt sich an der Aktion „Bayerns schönster Maibaum“  
Der GR sollte dafür Werbung machen und sich selber auch an der Abstimmung beteiligen.
- k) Information über die rege Beteiligung – auch auswärtiger Personen – an den diesjährigen Frühjahrs-Wander-Etappen des Wanderstammtisches. Lob an alle Beteiligten für Ausarbeitung, Organisation usw.
- l) Austausch/Abfrage Beteiligung GR am diesjährigen Goldsteigfest.

## 9. Anfragen

- a) Gemeinderat Guntkowska erkundigte sich nach dem zeitlichen Ablauf der Erneuerungsarbeiten auf der St 2133.  
Die Hauptarbeiten sollen während der Schulferien und in 2 Abschnitten durchgeführt werden, nämlich von Hainstetten bis Schaufling und vom Kreisverkehr bis Gerholling.
- b) GR Schuster erkundigte sich über eine Möglichkeit zur Aufstellung des Geschwindigkeitsmessgerätes im Bereich Wulreiching.  
Der Bürgermeister wird dies veranlassen.
- c) GR Bauriedl berichtet über auftretende Verkehrsbehinderungen durch anhaltende Fahrzeuge im Bereich Metzgerei List und Dorfladen.  
Hier müsse man grundsätzlich an die Vernunft der jeweiligen Verkehrsteilnehmer appellieren, so Bürgermeister Bauer.
- d) GR Anzenberger fragte über die Errichtung möglicher „barrierefreier Zugänge“ zum Leichenhaus nach. Nach Auskunft des Bürgermeisters wurden bisher mehrere Ideen vor Ort besprochen, jedoch hat sich noch keine baulich geeignete Lösung nach Vorschrift der Barrierefreiheit gefunden. Er sei aber weiterhin bestrebt, hier zu einem befriedigenden Ergebnis zu kommen. Man kam überein, dass sich Bürgermeister Bauer und GR Sigl vor Ort noch einmal der Situation annehmen werden.